

"DER COURIER" is the leading Canadian Paper in the German language. Issued every Wednesday. Subscription price: in Canada \$2.50, to foreign countries \$3.50. If paid in advance \$2.00. 1335 Halifax Street, Regina.

Der Courier

und Der Herold = Organ der deutschsprechenden Canadier

"Der Courier" ist die führende Zeitung für die deutschsprechenden Canadier. Erscheint jeden Mittwoch. Bezugspreis: In voraus bezahlt: \$2.00, für Ausland \$3.50.

24. Jahrgang 12 Seiten Regina, Saskatchewan, Mittwoch, 7. Oktober 1931. 12 Seiten Nr. 48.

Blutige Streif-Muschschreitungen in Estevan

Drei Tote und 17 Verletzte sind die Opfer kommunistischer Verhetzung

100 Streikende Bergleute demonstrierten und griffen die Widerstand leistende Polizei mit Wurfgeschossen an.

Estevan, Sask. — In einem blutigen Zusammenstoß zwischen etwa 100 streikenden Bergleuten und der Polizei ereignete sich am Samstag in Estevan ein Verbrechen, wobei vier Bergleute getötet und 17 Verletzte zu beklagen sind.

Die 17 Verletzten sind: John J. Berg, Kopf verletzt; Louis Jean Crescent Collieries, Bergmann; Fred Haggard, Bergmann; Tom Stankovich, Bergmann; Mike Krotak, Bergmann; Steve Krotak, Bergmann.

Verletzte Juidenauer: Mik V. King, Nelson England; Elmer G. Galloway, Cheyan, Arbeiter.

Verletzte Polizisten: Cliff Berg, Hartman, A.C.W.; Sergeant J. Wolmer, A.C.W.

Verhaftet wurden: J. Bernotas, Sara Kubalova; A. Mar, Etnak, Joe Etnak, A. B. Etnak, John Molodas, Martin.

25 Millionen Arbeitslose in der Welt. Die Regierungen Europas unternehmen gegenwärtig alle Anstrengungen, um ihren Arbeitslosen im kommenden Winter so viel wie möglich helfen zu können.

Die Opfer des Aufruhrs. Die Aufrührer sind verhaftet worden, weil sie die Bergleute zum Streik verleitet haben.

Die drei Toten sind: Mik Williams, Bergmann; J. Bernotas, Bergmann; A. Mar, Bergmann.

Verletzte Bergleute: John J. Berg, Kopf verletzt; Louis Jean Crescent Collieries, Bergmann; Fred Haggard, Bergmann; Tom Stankovich, Bergmann; Mike Krotak, Bergmann; Steve Krotak, Bergmann.

Verletzte Polizisten: Cliff Berg, Hartman, A.C.W.; Sergeant J. Wolmer, A.C.W.

Verhaftet wurden: J. Bernotas, Sara Kubalova; A. Mar, Etnak, Joe Etnak, A. B. Etnak, John Molodas, Martin.

25 Millionen Arbeitslose in der Welt. Die Regierungen Europas unternehmen gegenwärtig alle Anstrengungen, um ihren Arbeitslosen im kommenden Winter so viel wie möglich helfen zu können.

Die Opfer des Aufruhrs. Die Aufrührer sind verhaftet worden, weil sie die Bergleute zum Streik verleitet haben.

Die drei Toten sind: Mik Williams, Bergmann; J. Bernotas, Bergmann; A. Mar, Bergmann.

Verletzte Bergleute: John J. Berg, Kopf verletzt; Louis Jean Crescent Collieries, Bergmann; Fred Haggard, Bergmann; Tom Stankovich, Bergmann; Mike Krotak, Bergmann; Steve Krotak, Bergmann.

Goldwährung bleibt in Canada.

Erklärung des Premier A. V. Bennett.

Ottawa, 4. Okt. — Nach einer Erklärung, die Premier A. V. Bennett am Samstag veröffentlichte, wird Canada an der Goldwährung festhalten. Bennett wurde durch fortwährende gegenteilige Gerüchte zu dieser Erklärung veranlaßt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt. Die verletzten Bergleute werden erst in der ersten Märzwoche 1932 vor Gericht erscheinen.

Es kann wohl kaum ein Zweifel darüber bestehen, daß kommunistische Blödsinnler ein vollgerichtetes Maß von Schuld an den tiefbedauerlichen Verfassungsverstößen in Estevan zu schreiben ist.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Erwerbslosen-Unruhen in Großbritannien

In Glasgow, Salford und Bristol fanden Zusammenkünfte mit der Polizei statt, wobei es viele Verletzte gab und Verhaftungen vorgenommen wurden.

In Glasgow wurde Parlamentsmitglied McGovern als Führer des Aufruhrs hinter Schloß und Riegel gesetzt.

London. — Veritliche Polizei, besetzt mit Gummiknüppeln, unterdrückte erste Streikaktionen in Glasgow und Salford. Lancashire. Demonstrationen der Arbeitslosen ereigneten sich auch in Bristol und London, ihr Verlauf machte aber ein Einschreiten der Polizei nicht nötig.

Die Menge, nachdem sie von dem Blase vertrieben war, überfiel Geschäfte, zerstörte Fensterscheiben und nahm alles, was sie von den ausgelegten Waren erwischt konnte.

John McGovern, Laboriten-Ritter des Parlaments, der sich vor mehreren Wochen an einer Schlägerei im Unterhaus beteiligt hatte.

Der sich vor mehreren Wochen an einer Schlägerei im Unterhaus beteiligt hatte, teilte heute in Glasgow der Zusammenrottung einer zehntausendköpfigen Menge an.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Aufruf an die deutsche Arbeiterschaft

Reichsarbeitsminister Adam Stegerwald appelliert an das Pflichtgefühl und den Opferwillen des deutschen Arbeiters.

Berlin. — Unter den deutschen Reichsministern, die gegenwärtig alle nicht aus Kosen abgetrennt sind, hat der Reichsarbeitsminister Adam Stegerwald am Samstag den Aufruf an die deutsche Arbeiterschaft veröffentlicht.

Stegerwald hat an die organisierte deutsche Arbeiterschaft einen Aufruf erlassen. Er behauptet darin, die Arbeiter könnten im kommenden Winter nur durch die Erhaltung ihrer Arbeitsplätze überleben.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Wettrüsten und Weltdepression

Päpstliches Rundschreiben über die Wirtschaftskrise und das Gespenst der Arbeitslosigkeit.

Batavia, 3. Okt. — In einer besonderen Enzyklika über die Arbeitslosigkeit fordert Papst Pius XI. die Welt zum Wettrüsten auf.

Die Enzyklika trägt den Titel „Quadragesimo Anno“ und ist in drei Abschnitte eingeteilt.

Die Enzyklika trägt den Titel „Quadragesimo Anno“ und ist in drei Abschnitte eingeteilt.

Die Enzyklika trägt den Titel „Quadragesimo Anno“ und ist in drei Abschnitte eingeteilt.

Die Enzyklika trägt den Titel „Quadragesimo Anno“ und ist in drei Abschnitte eingeteilt.

Die Enzyklika trägt den Titel „Quadragesimo Anno“ und ist in drei Abschnitte eingeteilt.

Die Enzyklika trägt den Titel „Quadragesimo Anno“ und ist in drei Abschnitte eingeteilt.

Die Enzyklika trägt den Titel „Quadragesimo Anno“ und ist in drei Abschnitte eingeteilt.

Goldwährung wird aufgehoben

Norwegen, Schweden und Dänemark folgen dem Beispiel Großbritanniens und verbieten Geldausfuhr.

Oslo, Norwegen. — Die Regierung hat beschlossen, die Goldwährung aufzugeben.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Sindenburg von allen Seiten gehrt

Kabelgramme, Telegramme und Briefe aus aller Welt beglückwünschten den greisen deutschen Helden.

Berlin, 2. Oktober. — Reichspräsident von Hindenburg war heute 84 Jahre alt. Der berühmte Führer im Krieg und Friedenszeit feierte seinen Geburtstag in voller Rüstung.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Die drei Toten wurden am Sonntag auf dem kleinen Friedhof eine halbe Meile nördlich von Estevan beigesetzt.

Gemeinsamer Amerika-besuch?

Berlin, 7. Okt. — Im Berliner Tagblatt erschien heute ein unfähiger Bericht, daß der französische Ministerpräsident Laval den Vorschlag seines Landes in Washington, Paul Claudel, telefonisch erfragt habe, auszuforschen, wie sich die amerikanische Regierung zu einem gemeinsamen Besuche Laval und Brüninges neigt.

Wettrüsten und Weltdepression

Päpstliches Rundschreiben über die Wirtschaftskrise und das Gespenst der Arbeitslosigkeit.

Ferienreise deutschecanadischer Studenten in Deutschland

Wir freuen uns stets außerordentlich, wenn wir von unseren deutsch-canadischen Studenten, die an einer deutschen Universität ihren Studienabschluss, eine Nachricht erhalten. Herr Georg Grad von St. Joseph-Balgonie, Sask., der mit Herrn Hermann Hengen von Windhorst, Sask., an der Universität München seit einem Jahr Medizin studiert, hat uns einen lieben Seiten langen Brief, der in gutem Deutsch geschrieben ist, zugekommen. Er schildert ihre Ferienreise in das wunderbare deutsche Rheinland.

Von Frankfurt abbreiten, kam Ende Juli Herr Hermann Hengen, Herr Georg Grad von St. Joseph-Balgonie, Sask., an der Universität München seit einem Jahr Medizin studiert, hat uns einen lieben Seiten langen Brief, der in gutem Deutsch geschrieben ist, zugekommen. Er schildert ihre Ferienreise in das wunderbare deutsche Rheinland.

Die Reise war das Schönste das wir bis jetzt in Deutschland gemacht haben. Kurz bevor wir von München abfahren, erhalte ich zu Fallgerichte das Studenten für den Preis der dritten Klasse im D-Zug auch in einem Zwanzig-reisen können, wenn nicht andere Bahntiere, die den vollen Preis bezahlen, dazu identischen. Glücklicherweise war das Abfahren nicht ganz leicht, so daß wir bei der ersten Annäherung mitfahren konnten. Es war ein lustiges Abenteuer, das sechs von uns befördern kann. Wir sind von München nach Frankfurt a. M. geflogen. In Nürnberg landeten wir weil das eine Zwischenstation ist. Hier sind Passagiere aus und ein geflogen. Beim Landen in Nürnberg wurde eine Frau mitbrannt, auf dem letzten Teil der Strecke auf dem Derr. Es war aber meine erste Flugfahrt, aber ich habe mich keineswegs unwohl gefühlt. Es hat mir in Gegenwart Spaß gemacht. Wenn man nicht besonders aufmerksamt sein muß, das Aufsteigen nicht merken, die Gleichmäßigkeit in der Luft kann man überhaupt nicht beurteilen.

Am nächsten Tag fahren wir mit dem Zug bis Trier. Auf dieser Strecke kamen wir durch das längste Tunnel Deutschlands — ungefähr vier Kilometer lang. „Am nächsten Tag fahren wir mit dem Zug bis Trier. Auf dieser Strecke kamen wir durch das längste Tunnel Deutschlands — ungefähr vier Kilometer lang.“

Am nächsten Tag fahren wir mit dem Zug bis Trier. Auf dieser Strecke kamen wir durch das längste Tunnel Deutschlands — ungefähr vier Kilometer lang.

Am nächsten Tag fahren wir mit dem Zug bis Trier. Auf dieser Strecke kamen wir durch das längste Tunnel Deutschlands — ungefähr vier Kilometer lang.

Am nächsten Tag fahren wir mit dem Zug bis Trier. Auf dieser Strecke kamen wir durch das längste Tunnel Deutschlands — ungefähr vier Kilometer lang.

Am nächsten Tag fahren wir mit dem Zug bis Trier. Auf dieser Strecke kamen wir durch das längste Tunnel Deutschlands — ungefähr vier Kilometer lang.



Halte jetzt fünf Kinder.

„Nach meiner Heirat hatte ich eine tolle Zeit, bis ich mich wieder verliebte.“

„Ich nahm zwei Flaschen Lydia E. Pinkham's Vegetable Compound und konnte wieder glücklich werden.“

Lydia E. Pinkham's VEGETABLE COMPOUND

man alle mit Genuß besichtigen müßte man sich schon etwas mehr Zeit erlauben können.“

Gegen Ende meines Briefes bemerkt Herr Grad, daß in Deutschland den ganzen Sommer über fast andauernd Regenwetter herrsche. Er meint, in Deutschland sei alles verregnet und in Canada alles vertrocknet.

Erwerbslosenruhen

(Fortsetzung von Seite 1)

Verhandlungen erfolgten. Der Aufbruch ereignete sich vor dem Rathaus, wo die Stadtbehörden über die Frage einer Kürzung des Unterhaltsumfangs um nahezu \$300,000 in Beratung war. Die Kürzung, die sich dort angeordnet hatten, gingen unter roten Flaggen zum Rathaus auf das Rathaus vor. Der Aufbruch mit Ständen und unter dem Ruf: „Denk an 1914!“, verurteilte die Menge den Einmarsch in ihre Wohnungen. Draußen wählten sich die Polizei und die Nationalgarde gegen die Polizei, und es kam zu verschiedenen Verhaftungen. Ein Einmarsch der Stände in das Rathaus verurteilte wurde. Eine große Zahl der Teilnehmer wurde unter starker Bewachung ins Gefängnis abgeführt.

In Bristol verurteilten die Arbeitslosen eine Demonstration unter Voranfragen von Bauern mit Aufzügen. Die Aufzüge in Bristol wurden von der „Weldunterstützung“.

Die Kaufkraft des Dollars ist seit 1929 um 25 Prozent gestiegen. Die Kaufkraft des Dollars zu verdoppeln, ist seit zwei Jahren um 50 Prozent gestiegen.

In die Bonifatiuskolonie hinein.

(Fortsetzung von Seite 3)

vogelfreie Prarie gewohnt, wo sie von Tieren und Insekten nicht verschont werden. Die Prarie ist ein weites, flaches Land, das von Tieren und Insekten nicht verschont werden. Die Prarie ist ein weites, flaches Land, das von Tieren und Insekten nicht verschont werden.

Die Prarie ist ein weites, flaches Land, das von Tieren und Insekten nicht verschont werden. Die Prarie ist ein weites, flaches Land, das von Tieren und Insekten nicht verschont werden.

Verdauungsschwäche auf folgende Art leicht geheilt.

Wenn Sie an Verdauungs- oder Verdauungsschwäche leiden, liegt die Ursache gewöhnlich in der Leberfunktion. Die Leber ist die zentrale Station für die Verdauung. Wenn die Leber nicht richtig funktioniert, wird die Verdauung beeinträchtigt. Die Leber ist die zentrale Station für die Verdauung. Wenn die Leber nicht richtig funktioniert, wird die Verdauung beeinträchtigt.

Oesterreicher für Chile.

In der „Direktor Staatszeitung“ ist ein Artikel über die Beziehungen zwischen Oesterreich und Chile erschienen. Der Artikel bespricht die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern. Oesterreich hat eine große Anzahl von Investoren in Chile, die sich hauptsächlich mit der Landwirtschaft und der Bergbau beschäftigen.

Die Beziehungen zwischen Oesterreich und Chile sind in den letzten Jahren stark gewachsen. Oesterreich hat eine große Anzahl von Investoren in Chile, die sich hauptsächlich mit der Landwirtschaft und der Bergbau beschäftigen.

Zum Gesebejahr 1952.

Die Stadt Regina hat am 1. Januar 1952 die 100. Geburtstag gefeiert. Die Stadt hat eine große Anzahl von Festen und Veranstaltungen organisiert, um den Jubiläum zu feiern. Die Stadt hat eine große Anzahl von Festen und Veranstaltungen organisiert, um den Jubiläum zu feiern.

Bücher und Schriftchen

Das Problem des Selbstmordes. Ein Buch von Dr. J. B. ...

Die Prarie ist ein weites, flaches Land, das von Tieren und Insekten nicht verschont werden. Die Prarie ist ein weites, flaches Land, das von Tieren und Insekten nicht verschont werden.

Winnipeg Getreidepreise.

Ware	Preis
Wheat	...
Barley	...
Oats	...
Rye	...
Flour	...
...	...

Jetzt habe ich einen jenseits, geistlichen Frieden.

„Ich habe einen jenseits, geistlichen Frieden gefunden.“

„Ich habe einen jenseits, geistlichen Frieden gefunden.“



In vorgeschrittenen Jahren

bleibt die Fröhlichkeit und die gute Gesundheit bleiben durch den Gebrauch von

Sorni's Alpenkräuter

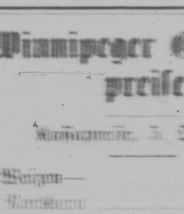
Es hält Deine Verdauungsorgane. — Es wirkt erregend auf Deine Nerven und Leber. — Es hält Deine Verdauung in Ordnung. — Es lindert und baut Dein ganzes Leben auf.

Dr. Peter Faber & Sons Co.

Die Prarie ist ein weites, flaches Land, das von Tieren und Insekten nicht verschont werden. Die Prarie ist ein weites, flaches Land, das von Tieren und Insekten nicht verschont werden.

Der Getreidemarkt von Winnipeg

Der Getreidemarkt von Winnipeg hat in den letzten Wochen einen starken Anstieg erlebt. Die Preise für Weizen und Gerste sind stark gestiegen. Die Ursache dafür liegt in den schlechten Erntebedingungen in den Getreideanbauländern.



BOWMANS APRON SHOP

180 GARDNER ST. WINDSOR, SASK.

WHITE IRON CATALANES

Besuch in Moskau

Von einem gelegentlichen Mitarbeiter.

Als ich zum letzten Mal die Hauptstadt des roten Reiches besuchte, waren Bismarck, Armut und Terror die hervorstechendsten Eindrücke. Die man aus Moskau mit nach Hause nahm. Diesmal suchte ich mich vorher ausreichend über das jetzige Leben im Sowjetreich zu unterrichten. Was man mir sagte, wollte ich durch eigene Erlebnisse aus dem Borsjoch ergänzen, um mir ein Bild über die gegenwärtigen Zustände zu machen.

Es ist aber völlig nutzlos, vorher Erkundigungen einzusehen; man muß es sehen und hören und erleben. Und man muß möglichst müde und schlaftrig den Zug besteigen, die politischen Identifikationen verabsäumen und dann mit den noch frischen Eindrücken aus der Heimat erst an der russisch-polnischen Grenze aufwachen. Erst dann sieht man den gewaltigen Unterschied zwischen der organisierten Ordnung in Deutschland, der deutschen Selbstdisziplin, der deutschen Richtigkeit, dem ruffischen Schlampertum, dem Wirrwarr, den "paradiesischen Zuständen", die die Kommunisten denen vorgehalten, die nicht alle werden wollen.

Der Zug kam mit der im März üblichen Verpöschung von mehreren Stunden in Moskau an. Als ich dies im Wagen meinen Gegenüber, einem Sowjetbürger, sagte, meinte er, es könne doch wohl nicht sein, daß ich erst vor einem Jahr in Moskau gewesen sei, denn sonst wüßte ich doch mit Sicherheit, daß ich nur auf dem Papier hier sei. Ich verabsäumte mich von meinem Begleiter und pilgerte, da ich nur geringes Gepäck hatte, zu Fuß durch die Zwischengasse nach dem Stadtinneren.

Nimmer wieder, wenn man durch die Straßen Moskaus geht, ist man über die Verkommenheit erschüttert, die man gleichmäßig an den Gesichtern und an der Kleidung der Vorübergehenden wie an dem äußeren Stadtbild zu sehen bekommt. Derin hat sich in der Hauptstadt der Weltrevolution nichts geändert, und ein Mann, der es vor beruht wegen wissen muß, fette mir aus einander, daß die Finanzen der Stadt eher noch um einen Grad katastrophaler sind, als die des Staates, jedoch in absehbarer Zeit mit einer Besserung aus nicht zu rechnen ist. Der eigenartige Reiz, den Moskau noch in den ersten Nachkriegsjahren an der Fremden ausstrahlte, geht dadurch völlig verloren und weist den Eindruck vollkommener Verfallener. Die Häuserfronten sind von Alter, Wind und Wetter abgeplattet, der Staub fällt herunter, die Straßen bieten ein Bild der Unhygiene und der Unsauberkeit. Überall erheben sich beim leisenestem Luftzug Wolken von Staub, und den Nebenstraßen entströmen die übelsten Gerüche.

Dazu ist Moskau gewiss eine der launlichsten Großstädte des europäischen Kontinents. Die Straßenbahnen laufen mit einer Schnelligkeit dahin, daß einem Hören und Sehen verbleibt. Autos und Kaimaggen, Automobile und Lastkraftwagen treten mit ihnen nicht ohne Erfolg in Wettbewerb und das Ganze heißt und pfeift und klingselt so laut, so häßlich zersetzend, daß man sich hier nie in einem Tollhaus vorfindet.

Man sagte mir, daß die Verkehrsfrage eines der schwierigsten Kapitel der Moskauer Stadtverwaltung sei und in der Tat waren die Straßenbahnen so mit den Straßen der Fahrgäste behangen, daß man an jeder Kurve unwillkürlich den Atem anhalten mußte. Im Inneren aber konnte man einzelne Personen überhaupt nicht mehr unterscheiden. Ein Sowjetbürger hat ausgerechnet, daß allein den Moskauer Einwohnern — d. h. dem Staat — täglich hunderte Tausende von Arbeitsstunden verloren gehen, weil die Regierung das Moskauer Verkehrsproblem nicht weisern kann. Morgens und abends sieht man förmliche Bevölkerungsbewegungen von Beamten, Angestellten und Arbeitern.

Andere: Moskau als Haupt- und Weltstadt hat eine europäische Reinerziehung, die sich leben lassen kann. An einigen Straßen und auf den meist belebten Plätzen stehen Verkehrsschulpeute. Sie wurden mit neuen, gut sitzenden und blinkenden Uniformen versehen und regeln nun den Verkehr. Die Moskauer Bürger aber haben diese blutigen Kerle an und sind stolz auf den Fortschritt.

Nedem Fremden in Moskau wird eines der vier Ausländerhotels angewiesen: Metropol, Grand, Europäischer Hof oder Savon. Sie sind in diesem Frühjahr neu hergerichtet worden, denn man erwartete großen Besuch aus allen Teilen der Welt. Das russische Fremdenwerbungs-büro, der "Intourist", hat viel Propaganda für den Besuch des roten Reiches gemacht; die Regierung versprach sich davon anscheinend solche Zugkraft, daß man dazu übergegangen ist, trotz der furchtbaren Wohnungsnot auch noch Privatzimmer zu beschlagnahmen — insgesamt 30,000, um den Bedarf zu befriedigen. Aber wie es heißt, haben sich diese Hoffnungen bisher nicht ganz erfüllt; in der ersten Jahreshälfte waren es nur 1863 Ausländer, die ihre unbedingbare Sehnsucht nach dem roten Reich geföhrt dat.

Den Gipfel einer konsequenten Politik wird man in diesem Nachlaufen nach den Ausländern nicht erblicken können. Fremden Proletariatsliebe, die Moskau beherrscht, um sich von den Revolutionen zu überzeugen, reißt man sich kein Bein mehr aus.

Die vier Fremdenhotels werden im Moskauer Volkssinn nicht zum "Rede" als die "Balletthotels" genannt. Hier wird mit deutschem, amerikanischem, englischem Geld gehandelt; denn nur unter dieser Bedingung wird einem ein Zimmer angewiesen. Hat man aber bei einer Woche von etwa 5 Mark zufällig nur einen Hundertmarktschein, so wird einem — in Rubel herausgegeben. Diese kann man zwar verwenden, solange man auf russischen Boden ist. Man muß sie aber entschuldigungslos abliefern, wenn man die "goldenen" Wägen verläßt.

So wird in Moskau für die Fremden "georgt". Auch die Lebensmittelfrage ist eine "Frage" mehr. Denn es sind auch besondere Ausländer-Kaufläden gegründet worden, die alles führen, was das Herz begehrt. Betritt man ein solches Geschäft, so wänt man sich in Scharlauferland. Den Forderungen des aussergewöhnlichen Genusses gewohnter Gaumens ist Rechnung getragen. Man trage nur nicht nach den Preisen! Ein Zulaender hat zu vielen Geschäften seinen Zutritt. Denn wie soll ein Durchschnitts-Sowjetbürger in den Besitz der softbaren Valuta kommen? Er darf sie nicht haben, sie muß abgeliefert werden — für wertlose Rubelcheine.

Das ist der Zweck dieser Internierungen — Valuta, die teuer, vielbegehrt und vielgeschmäht Valuta ins Land zu bekommen. Dollar, Pfund und selbst die in diesen Tagen so hart bedrängte Mark haben noch im Kurs, während der Rubel, die russische Staatswährung, verpöht ist. Der Rubel nur noch inwendig. Die Sowjetrussen merken es aber nicht oder wollen es nicht merken, welches Eingeländnis in dieser Einrichtung liegt und welche Schlüsse die Ausländer daraus ziehen.

Für den Preisunterchied, wie er in den Geschäften der drei Sorten — Ausländerladen, freier Markt und Kartennystem — besteht, ist folgendes Beispiel bezeichnend. Ein einfaches weißes Wollkleid kostet im Ausländergeschäft, also in "Valuta", 10 Rubel, gleich 20 Mark. Im freien Markt kostet es 32 Rubel, im Sowjetgeschäft 32 Rubel in russischer Währung, auf dem freien Markt aber das Doppelte — 64 Rubel. Im Rahmen der erst kürzlich verfügbaren Neuorganisation des Verteilungsapparats hat der Staat eine Reihe dieser Freimarkt-Läden eröffnet, die auch dem wohlhabenderen Sowjetbürger die Möglichkeit bieten sollen, über den behördlich festgelegten Bedarf hinaus sich ab und zu einmal etwas zu besorgen. Für die bolschewistische Umverteilung ist es charakteristisch, daß diese Läden offiziell zwar "nicht gern gesehen sind", aber — dennoch dem Staat gehören.

Nur bloßes Weiterleben wirkt bei jedem objektiven und die verweigerte Geldlage der Moskauer kennenden Betrachter wie blutiger Hohn.

Aber der Zweck dieser Propaganda ist durchsichtig. Durch sie will der Staat die zukünftigen Partei- und Spezialbezüge, die er gewissen in ihrer Stellung gehobenen Beamten und Angestellten gewährt, wieder "legal" in seine Taschen bringen. Die Preise sind dort inwörtlich hoch. Ein Pfund Butter kostet 13 Rubel, gleich 26 Reichsmark, ein Ei 4 Mark, ein Pfund Käse 28 Mark,

Interessantes Allerlei

Auslanddeutsche, besucht die alte Heimat!

Unter dieser Überschrift erläßt das Deutsche Auslands-Institut in Stuttgart folgenden Aufruf:

Nach langen Verhandlungen ist es dem Deutschen Auslands-Institut gelungen, eine für das gesamte Auslandsdeutschtum wichtige wirtschaftliche Erleichterung zum Besuch der alten Heimat durch das Entgegenkommen der Deutsche Reichsbahn zu erzielen.

Am 15. September an werden im Bereich der Deutschen Reichsbahn verkehrsweise Fahrpläne ausgearbeitet für Auslandsdeutsche gewährt. Zugelassen werden folgende Kategorien: Angehörigen des deutschen Volkstums, die ihren Wohnsitz außerhalb der deutschen Reichsgrenzen haben (Auslandsdeutsche) und nach der Erklärung des Deutschen Auslands-Instituts in Stuttgart nicht in der Lage sind, die Kosten der Reise und Unterbringung zu tragen, und deshalb mit Hilfe des Deutschen Auslands-Instituts auf billige Weise untergebracht und verpflegt werden. Zugelassen sind gemeinschaftliche oder Einzelfahrten im Reichsbahnnetz, die nach der Bestätigung des Deutschen Auslands-Instituts im deutschen Interesse liegen und zwar: zum Besuch von Kulturinstitutionen, zur Teilnahme an Tagungen, zum Besuch von Angehörigen und zur Erholung. Als Nachfrist wird 25 Prozent auf den Fahrpreis 3. Klasse für Schnellzüge gewährt. Jedes Kind im Alter von 4-10 Jahren gelten als ein Erwachsener. Für ein einzelnes Kind in diesem Alter wird die Hälfte des vollen Fahrpreises erhoben.

Jeder Antrag muß genauenfalls enthalten Namen, Alter, Beruf und Wohnort des Auslandsdeutschen, die Reichs 28 bis 40 Mark, Würt 25 bis 38 Mark, Ostpre 6 Mark, ein kleines Kind aus Weizemerkel 1-50 Mark. Für kein anderes Reisegeld gilt heute das Wort. Das Geld in deinen Beutel", so wie für Ausland.

Auf den Geldstern der Zukunft wird prächtig die bittere Realität des Lebens tief ein. Wenn man in Moskau einmald lachen hören will, muß man in die Ausländerhotels gehen — der Rufte hat das Lachen gelernt. Was Wunder, wo selbst das Spiel als schwierige Partieaufgabe angesehen wird. Verhärmt, gequält, gefaltet sieht man auf der Straße, in der Bahn und in Klubs, den tiefer Lebensernst sich unmaßsächlich im Gedächtnis gräbt. Wer gut gekleidet ist, neue Stiefel trägt und sich sorglos nach allen Seiten umschaut, gehört zur Partei, ist hoher Funktionär oder O.W.M.M. Denn nach wie vor beherrscht die Gasse dieser vom Staat besonders bevorzugten und in allem auszeichneten Menschen das ganze Leben in Moskau.

Es wurde mir ein Fall geschildert, der zwar schon viele Jahre zurück liegt, sich aber heute noch auf das Gedächtnis der Menschen auswirkt. Ein ehemaliger Repp-Mann, also ein freier Kaufmann, wurde damit nicht zu einer freien Kaufmanns-Gewerbe eingetragen, doch er sein Geschäft schloß nicht. Wegen "sozialer Unzuverlässigkeit" wurde er zunächst abgeschafft. In seiner Abwesenheit begann man dann, seine Frau zu arbeiten, sie sollte das Geld herausbringen, sowohl Rubel wie vor allem Valuta. Nun hatte sie allerdings Dollars verdient. Am Abend zur (Fortsetzung aus Seite 10)

Hat Siegfried wirklich gelebt?

Ein deutscher Forscher will sein Grab finden.

DR. Der Berliner Schriftsteller Oskar Strejke, der sich seit vielen Jahren fast ausschließlich mit der Unterredung der Grundlagen der Siegfriedfrage beschäftigt, hat jetzt in Worms festgestellt, daß Siegfried und ebenso seine Schwiegermutter Urte nur auf der ehemals vorhandenen germanischen Insel begraben gewesen können, die von der Rheinlinie herab der deutsche Reichsgrenzen haben (Auslandsdeutsche) und nach der Erklärung des Deutschen Auslands-Instituts in Stuttgart nicht in der Lage sind, die Kosten der Reise und Unterbringung zu tragen, und deshalb mit Hilfe des Deutschen Auslands-Instituts auf billige Weise untergebracht und verpflegt werden. Zugelassen sind gemeinschaftliche oder Einzelfahrten im Reichsbahnnetz, die nach der Bestätigung des Deutschen Auslands-Instituts im deutschen Interesse liegen und zwar: zum Besuch von Kulturinstitutionen, zur Teilnahme an Tagungen, zum Besuch von Angehörigen und zur Erholung. Als Nachfrist wird 25 Prozent auf den Fahrpreis 3. Klasse für Schnellzüge gewährt. Jedes Kind im Alter von 4-10 Jahren gelten als ein Erwachsener. Für ein einzelnes Kind in diesem Alter wird die Hälfte des vollen Fahrpreises erhoben.

Die Urabne der Blutbucher.

Die "Mutterbuche" von Oberspieren in Thüringen.

DR. Als Mutter zahlreicher Blutbücher (manche behaupten sogar alter) gilt ein alter Baum in Thüringens Forste Oberspieren bei Zersbach. Er ist etwa 27 Meter hoch, und der Stamm hat in 1.20 Meter Höhe einen Durchmesser von mehr als 1 Meter. Das Alter der Bauche wird auf 300 Jahre geschätzt. Die Forstverwaltung Zersbach bemüht sich, die Mutterbuche, die zu fränkischen Zeiten ein solches Baum als "Armenbüchlein", 20,000 Mark, und für einen Trierer Pfalter mit vier Miniaturen aus dem 13. Jahrhundert wurden 10,800 Mark bezahlt.

Der neue "Bejen".

Der Präsident der französischen Republik hat kürzlich viel zu tun. Er hat sogar zu viel zu tun. Jeder halbwegs intelligente Franzose weiß, daß die Präsidentenwahl kein Abenteuer ist. Aber bisher sind alle Präsidenten mit ihren Verpflichtungen fertig geworden. Herr Pomareh hat sogar Zeit gefunden, den Weltkrieg nebenher zu betreiben. Der neue Präsident Doumer kann offenbar mit all seinen Aufgaben nicht fertig werden, obwohl neue Bejen Kleiders gut fahren. Er braucht einen Vizepräsidenten, der ihn entlasten soll. Der ist hat sie, aber er unterbreitet und Kleiden halten. Er soll statt seiner Amtsstellen eröffnen. Grundriße le, immer miteinander um den zu knapp gewordenen Lebensraum kämpfen, dann muß man eintreten für die planmäßige Einbeziehung der afrikanischen Siedlungsräume in den Lebensraum der europäischen Völker. Eine Wiedergewinnung der deutschen Kolonialräume in Afrika ist durchaus auf friedlichem Wege möglich. Zu Deutschsüdafrika leben 31.436 Menschen auf einem Quadratmeter und in Deutschsüdafrika gar nur 0.1 Menschen. Nach übereinstimmender Ansicht der Kenner der Verhältnisse in Deutschsüdafrika und Kamerun bieten diese deutschen Räume die Möglichkeit der Ansiedlung großer Teile der überfließenden deutschen Bevölkerung und noch größeren Teilen der 3. arbeitslosen deutschen Bevölkerung Arbeitsmöglichkeit im eigenen Lande durch wirtschaftliche Erschließung dieser Gebiete.

Amerikanische Arbeiter für Rußland.

Nach einer Mitteilung der Sowjet-Handelsvertretung in New York sollen bis Ende des Jahres mehr als 6000 hochqualifizierte amerikanische Arbeiter auf ein bis zwei Jahre nach den Sowjetrepubliken gehen. Es handelt sich meist um Eisenbahnen- und Monteurarbeiten, Tischler, Zimmerleute, Maurer usw. 2000 Arbeiter sollen jetzt schon verpflichtet worden sein; für die restlichen Stellen sollen über 100,000 Gewinne vorgelegen. Bis hierher sind in Rußland schon 1000 amerikanische Ingenieure und 2500 gelernte Arbeiter befristet.

Kopfstand unter Schlamm.

Wenn man matend mit den höchsten in Morast gerät, ist das wenig angenehm, wenn man tauchend, auch in Zanderanung, im Schlamm stundenlang bleibt, so ist das noch weniger schön; wenn man sich dabei aber noch in einem großen Gefäß befindet, dann ist es gefährlich, und wenn man dann noch auf dem Kopf stehen muß und keine Signale geben kann, weil alle Leitungen verberdet sind, dann ist das eine Sensation.

Diese große Sensation hat der Taucher Mr. Milton in der Zehne lebend überstanden und zwar sieben Stunden lang. Er war in einem fünf Meter tiefen Schlamme getrieben worden, eine Zehne, die durch die Schlammlage hinuntergeführt worden. Durch eine unglückliche Saugwirkung im Schlamme geriet er immer tiefer. Es bedurfte der vereinten Anstrengung einer Rettungsmannschaft, um ihn zu befreien, nachdem er, wie gesagt, sieben Stunden auf dem Kopf liegend dort eingeklemmt hatte. Als er nach oben ging und sein Taucherhelm ausgepresst wurde, erwiderte sich Mr. Milton noch durchaus lebensfähig; er war bei vollem Bewusstsein. Dies äußerte sich in dem Wunsch nach einem Glas Bier. Obwohl er auf dem Kopf gelanden hatte, war er nicht auf dem Kopf gefallen.

88,000 Mark für eine alte Handschrift.

Ein prächtiges, reich mit Miniaturen geschmücktes Manuskript der Werke des Volms, das einst einem bekannten burgundischen Ritter, dem Grand Botard de Bourgoigne, gehörte, wurde bei einer Versteigerung in London von der Wiener Firma Gilhofer und Randburg für 88,000 Mark erworben. Auf demselben Versteigerung wurde ein deutsches Buch, eine "Armenbüchlein", 20,000 Mark, und für einen Trierer Pfalter mit vier Miniaturen aus dem 13. Jahrhundert wurden 10,800 Mark bezahlt.

Ostraum und Kolonialraum

(Mitteilung der Deutschen Kolonialgesellschaft).

Das deutsche Raumproblem wird in letzter Zeit von den politischen Parteien und nationalen Verbänden kräftiger als bisher erörtert, es erfreuliches Zeichen dafür, daß insbesondere unter der neuen Generation die Erkenntnis immer mehr an Boden gewinnt, daß das deutsche Volk um seiner wirtschaftlichen und sittlichen Gefundung und seines geistigen Aufstieges willen über die historisch gewordenen, mehr oder minder erstarrten und all zu eng gewordenen Grenzen des heutigen Deutschlands hinaus Raum für seine wirtschaftliche und geistige Entfaltung benötigt. Hierbei tritt neuerdings besonders stark der Gedanke hervor, daß die Lösung der Raumfrage vornehmlich und sogar ausschließlich in Richtung auf eine Erweiterung des deutschen Lebensraumes nach dem Osten hin gesüht werden müsse. Diese Einstellung geht bisweilen soweit, daß die Rückgewinnung unserer überseeischen deutschen Kolonialräume als nicht dringlich oder gar unerwünscht bezeichnet wird.

Die Deutsche Kolonialgesellschaft ist jedoch der Ansicht, daß mit einer noch so weit reichenden Ostpolitik allein das deutsche Raumproblem niemals voll gelöst werden kann.

Zu heutigen Deutschland müssen etwa 20 Millionen deutsche Menschen vom Aukerhandel leben, weil sie auf eigener Scholle keine Lebensmöglichkeit finden. Selbst wenn die Siedlungsmöglichkeiten im deutschen Ostraum bis auf's Letzte ausgenutzt werden und selbst wenn sich die politischen Verhältnisse im Osten günstiger für Deutschland gestalten, als sie gegenwärtig sind, wird das Problem der Lebensfrage Deutschlands durch Schaffung von Siedlungsraum im Osten nicht gelöst werden können. In Deutschland leben heute insgesamt 134 Millionen auf einem Quadratmeter. Bedeutlich schwächer ist die Bevölkerung in den deutschen Ostgebieten. In Ostpreußen kommen 61 Menschen auf einen Quadratmeter, in Polen, Westpreußen nur 43. Demgegenüber finden wir bereits in Polen eine Bevölkerungsdichte von über 70 Menschen auf den Quadratmeter, also eine relativ größere Bevölkerungsdichte als im deutschen Osten. Unterer Ansicht nach ist das deutsche Lebensraumproblem nur ein Teil des Problems der Überbevölkerung Europas.

Mit Einräumung des weiträumigen Aukerlands zählt Europa auf dem Quadratmeter 46.5 Menschen, während der gewaltige Reitererraum Afrika nur 4.8 Menschen auf den Quadratmeter zählt. Will man sich nicht mit der Fatale einfach abfinden, daß die in Europa aneinanderdrückenden und sich gegenseitig verdrängenden Volksmassen verschiedener Nationalität für immer miteinander um den zu knapp gewordenen Lebensraum kämpfen, dann muß man eintreten für die planmäßige Einbeziehung der afrikanischen Siedlungsräume in den Lebensraum der europäischen Völker. Eine Wiedergewinnung der deutschen Kolonialräume in Afrika ist durchaus auf friedlichem Wege möglich. Zu Deutschsüdafrika leben 31.436 Menschen auf einem Quadratmeter und in Deutschsüdafrika gar nur 0.1 Menschen. Nach übereinstimmender Ansicht der Kenner der Verhältnisse in Deutschsüdafrika und Kamerun bieten diese deutschen Räume die Möglichkeit der Ansiedlung großer Teile der überfließenden deutschen Bevölkerung und noch größeren Teilen der 3. arbeitslosen deutschen Bevölkerung Arbeitsmöglichkeit im eigenen Lande durch wirtschaftliche Erschließung dieser Gebiete.

Vom rassenspolitischen Gesichtspunkte aus ist die Schaffung deutscher Siedlungsgebiete in deutschen überseeischen Neuland gegenüber einer ausschließlichen Ostraumpolitik von besonderer Bedeutung. Während die unvermeidbare Vermischung des deutschen mit dem slavischen Element rassensmäßig zu einer Veränderung des deutschen Typus führt, kann sich das deutsche Element in kolonialen Räumen bei der strengen Abgrenzung von dem Eingeborenen-Element in seiner Eigenart rein bewahren. Es hat sich gezeigt, daß die besonderr deutschen Eigenschaften, die wir als ein wertvolles Merkmal des deutschen Typus betrachten, in den Kolonien zu besonderer Ausprägung gelangen, sodaß z. B. der Kommandant des Kreuzers Markstraße bei dem kürzlichen Besuch des Kreuzers in Deutschsüdafrika die Feststellung machen konnte, daß das Südwest-Deutschtum sich in seiner Art reiner und unverfälschter dokumentierte als der Deutsche in der Heimat selbst.

Die Deutsche Kolonialgesellschaft als die Vertreterin des nationalen überparteilichen Kolonialgedankens hat sich mit diesem Problem "Ostraum und Kolonialraum" bereits früher eingehend auseinandergesetzt. Wir sind mit der wohl überlegten Weisheit des deutschen Volkes, insbesondere der entschiedenen nationalen Parteien und Verbänden der Ansicht, daß die Lösung des deutschen Ostproblems eine der wichtigsten Aufgaben der deutschen Kolonialpolitik ist. Die Deutsche Kolonialgesellschaft hat sich auf ihrer Ostpreußen-Kolonialtagung im Jahre 1927 in Königsberg mit dieser Frage eingehend beschäftigt und hierbei in einer Entschließung festgelegt, daß für unser Volk ohne Raum eine überlebensfähige deutsche Siedlung gerichtete Politik allein nicht genügen würde, daß vielmehr ebenfalls notwendig ein großzügiges, dem Wesen des Deutschen entsprechenden, Friedrich des Großen und Bismarck folgendes Innenkolonialprogramm ist. Unter starkem Beifall erklärte damals am Schluß seines Referats Freiherr von Gumbel, daß der Glaube an die Zukunft der deutschen Nation eines Tages auch stark genug sein werde, Grenzen zu verletzen, wie er auch Verag verleben soll.

Die ausschließliche oder vornehmliche Konzentration auf eine kontinental-europäische Expansion- und eine feindliche Ostpolitik ist nicht die Gefahr einer noch größeren Einengung des deutschen Lebensraums in sich, wie er bereits heute sehr zum Schaden einer weitläufigen und vorteilhaften Ostpolitik nach innen und außen besteht. Nicht nur der Einzelne, sondern auch das ganze Volk hat die Aufgabe der höheren Entwicklung. Und es ist seine Frage, daß der gegenwärtige deutsche Typus Entwicklungsmöglichkeiten in sich schließt, die sich erst in der Vermischung mit der weiten Welt und in der Vermischung mit neuen Rassen und Verhältnissen entfalten können. Wir stehen vor der entscheidenden Frage, ob das deutsche Volk auch geitig für immer nur ein kontinentales Volk bleiben soll.

Aber auch selbst dann, wenn man unter den Möglichkeiten räumlicher Expansion unter allen Umständen die Ausbeutung nach dem Osten hin das Primat zuerkennen wollte, bleibt zu bedenken, daß eine großzügige deutsche Ostpolitik nicht möglich ist, wenn nicht Deutschland durch Erwerb eigener kolonialer Rohstoff- und Absatzgebiete wirtschaftlich so stark und

vom Ausland soweit unabhängig gemacht wird, daß ihm Hilfskräfte für diese Aufgabe im Osten in ausreichendem Umfang zu Gebote stehen. Beide Wege zur Erweiterung des deutschen Lebensraumes und möglichen Selbstbehauptung der Deutschen Wirtschaft schließen sich nicht aus, sondern ergänzen einander. Mit man aber, wie wir von der Notwendigkeit durchdrungen, aus wirtschaftlichen, sozialen und nationalethischen Gründen Deutschland einen Anteil an den heute noch freien und uns von Rechts wegen zuzubehörenden Kolonialräumen auf dem afrikanischen Kontinent zu verschaffen, dann ist jeder Zögern, an dem wir nicht mit Entschiedenheit für die Rückgewinnung dieser unserer Reitereräume kämpfen.

Rache mit Paprika. Aus Rache dafür, daß sie von einem Kollegen mehrfach bei Anwesenheit verhöhnt worden war, kam eine junge Wiener Filmkünstlerin auf den originalen Gedanken, ihr Rippenknochen mit Paprika zu vermenagen. Als sie mit dem saunigen Kavalier zusammen in einer Filmzene auftaucht und ihm im Laufe einer Zwischenpause küßte, machte dieser, durch das Paprikafieber gereizt, einen derartig schmerzhaften Eindruck, daß ihm die Rolle vorläufig entzogen wurde.

Den Glanzen an die Macht des Guten erhält man sich am besten, wenn man die Menschen möglichst wenig Gutes zutraut.



Ermäßigte Fahrpreise für III. Klasse Rückfahrkarten nach Europa

Ermäßigte Fahrpreise von Montreal:

nach Hamburg	\$145.00	nach Prag	\$155.00
Basel	\$145.00	Wien	\$157.00
Danzig	\$145.00	Zagreb	\$164.00

nach Bukarest \$169.50

vom 1. August bis 15. Oktober
(gültig für Rückreise zu irgendeiner Zeit innerhalb 2 Jahren)

Jetzt ist die richtige Zeit Ihre Heimat in Mitteleuropa zu besuchen. Nutzen Sie die Vorteile aus, die Ihnen die Cunard Linie durch die besonders ermäßigten Fahrpreise für III. Klasse Rückfahrkarten bietet.

Wichtigste Abfahrten von Montreal auf bequemem Schiffen, herrliche Cunard-Bequemung, auch Kabinenklasse und III. Klasse für Touristen.

Wenden Sie sich an irgendeinen Dampfschiffs- oder Eisenbahnagenten oder direkt an die Cunard Linie.

Reisen Sie Mit

270 Main Street Winnipeg
23-21st Street E. Saskatoon

CUNARD

Kleine Anzeigen deutscher Firmen ::

Dr. Neuman, Dr. L. Schulman, Deutscher Zahnarzt, Deutscher Arzt und Chirurg.

Dr. Karl Hiro, Dr. A. Singer, Zahnarzt, Zahnarzt.

Rechtsanwälte, Dörr & Guggisberg, Tingley, Malone & Deis.

Bekanntmachung, Dr. J. E. Reinhorn, Zahnärzte, Dr. H. Voffer.

Noonan & Friedgut, U. W. Schaffer, Beauty Parlours.

Optiker, Geld zu verleihen, Erste Hypotheken.

Barbiere, THE CAPITAL BARBER SHOP.

INTERNATIONAL LOAN Co., Färbereien.

Photographen, Zahlen Sie nichts an Agenten!

HOME WOOD & COAL COMPANY.

Hotels, Hotel Regina, „Der Sammelplatz der Deutschen“.

Metropole Hotel, KING EDWARD HOTEL.

Zu verkaufen, Landbesiedlungsdienst, Häusermittel.

PEACOCK-POUNDER LTD., Gärtnereiprodukte.

Gänsefedern zu verkaufen, Heiratsgesuche.

Bekanntmachung!, Gute Gelegenheit für Uhrmacher!

Fuer unsere Frauen

Aus der Jugendzeit, Wohl die Schwabe lobt, Heimweh!

Ein Ton, Mir klingt ein Ton so wunderbar.

Stellengesuche, Für frau und kinderlos besserer Farmhaushalt.

Heiratsgesuche, Heiratsgesuche, Heiratsgesuche.

Bekanntmachung!, Gute Gelegenheit für Uhrmacher!

Robin Hood FLOUR, Dies Mehl ist garantiert, zuträglich.

Saucen aller Art, Saucen aller Art, Saucen aller Art.

Ein Ton, Mir klingt ein Ton so wunderbar.

MAGIC BAKING POWDER, Versuchen Sie jetzt dieses interessante.

Stellengesuche, Für frau und kinderlos besserer Farmhaushalt.

MAGIC Baking Powder, ensures better baking results.

Für unsere Farmer

Grundsteinlegung zu einer genossenschaftlichen Demokratie.

(Zitieren)
Die allgemeinen Anforderungen von Kapital, welche den genossenschaftlichen Verbrauchern Europas in immer neuen Forderungen zur Ausbreitung benutzt werden, stellen ein fast das dar, was sonst der Besitz des Handels sein würde. Der Kapitalismus von Kapitalistensache weichen den Genossenschaftlern des Westens, Deutschland, Schweden, Schweiz, Finnland und anderen Ländern gehören, sind nicht die Erben, welche die Mitglieder durch Entscheidungen und farges Leben angeleitet haben. Dieser Reiz ist entstanden durch Geldbesitzer, es stellt den Reiz dar, welcher in natürlicher Weise durch den Gebrauch und Besitz der Waren entstanden ist. Es ist der Reiz, welcher den Verbrauchern, die nicht genossenschaftlich organisiert sind, verloren geht.

Selbstbewegung.
Das ist eine alte Geschichte. Es ist nicht Neues noch Unmögliches. Das Genossenschaftswesen ist in allen Ländern der Welt in verschiedenen Stadien Millionen, Millionen Mitglieder von 200.000 Genossenschaften in einundzwanzig Ländern, und in dem Internationalen Genossenschaftsbund (International Co-operative Alliance) vereinigt, um für die genossenschaftliche Bewegung zu sorgen. In vielen Ländern sind jetzt viele genossenschaftliche Geschäfte, welche den Verbrauchern die größten Kaufmännischen Unternehmungen in ihrem Lande gemacht. Sie folgen der Regel aller erfolgreichen Genossenschaften. Sie beginnen im Kleinen, ihren Bedarf zu decken. Sie lernen als Freunde

und Nachbarn kennen, wie ein Betriebsgeist, geschult, wird. Sie vereinigen sich in genossenschaftlichen Organisationen mit der gemeinsamen Absicht, den Verbrauchern zu helfen. Sie sind im Besitz der Macht, die die Genossenschaftler haben. Sie sind im Besitz der Macht, die die Genossenschaftler haben. Sie sind im Besitz der Macht, die die Genossenschaftler haben.

Das bedeutet, dass die Genossenschaftler, die in der Welt leben, sich nicht nur für den Verbrauchern, sondern auch für die Welt im Allgemeinen interessieren. Sie sind im Besitz der Macht, die die Genossenschaftler haben. Sie sind im Besitz der Macht, die die Genossenschaftler haben. Sie sind im Besitz der Macht, die die Genossenschaftler haben.

Sie können dieses Programm ausführen. Sie können dieses Programm ausführen. Sie können dieses Programm ausführen. Sie können dieses Programm ausführen. Sie können dieses Programm ausführen.

dem Geschäftsgeist, nie aufzugeben, bis all der Bedarf von ihnen selbst gedeckt wird, und Sie nicht mehr abhängig sind vom Profitgeist. Wenn Sie so weit gekommen sind, haben Sie eine Menge Substantien für sich selbst vollbracht. Ihre Unternehmungen werden herabgesetzt. Sie werden sich mit ihrem eigenen Kredit durch ihren eigenen Verkauf verkaufen. Sie werden für sich selbst verantwortlich sein. Sie werden für sich selbst verantwortlich sein. Sie werden für sich selbst verantwortlich sein.

Die weltweite Aufgabe.
Aber was noch wichtiger ist, Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern.

Wenn Sie in Alberta Ihren Eifer und Ihre Intelligenz dieser unerschöpflichen Pflicht anwenden, ist es nicht schwer, Ihre Provinz in eine genossenschaftliche Demokratie zu verwandeln. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern.

Genossenschaftswesen ist nicht länger mehr zufällig überlassen. Es ist nicht länger mehr ein Experiment. Selbst in seinen Anfangsstadien sind Konterotte bei weitem seltener wie beim Profitgeist. Es ist die vernünftige Geschäftsmethode. Aber Sie, die Sie heute leben, können dieses große Werk nur beginnen. Sie sind nur die Bahnbrecher, die Pioniere. Sie können die Grundlage legen. Der volle Genuss der Frucht Ihrer Bemühungen muss für Ihre Kinder und Enkelkinder, bleiben. Genossenschaftswesen muss beides beginnend und langfristig heranzubilden, geistlich ausbilden und erziehen, während es wächst.

Sie sind unterwegs. Sie haben schon Genossenschaften gegründet mit Geld und für den Einkauf von Landbedarf, für Versicherung und Dienstleistungen. Sie haben den Anfang eines Großhandelsgeschäftes gemacht. Ihre Provinz ist noch nicht völlig von dem Einfluss der kapitalistischen Wirtschaft befreit. Die Genossenschaftswesen und der Dienstleistungssektor sind der Kontrolle des Profitgeistes zu befreien. Sie haben die Pflicht, sich selbst gegenüber, der Wahrheit und ihrer Nachkommenschaft.

Wenn Sie in Alberta Ihren Eifer und Ihre Intelligenz dieser unerschöpflichen Pflicht anwenden, ist es nicht schwer, Ihre Provinz in eine genossenschaftliche Demokratie zu verwandeln. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern. Sie werden die Verbrauchern der Industrie verändern.

Ihre Stellung ist strategisch. Ihre Gelegenheit ist günstig. Ihre Pflicht ist gebieterisch. (Überleitet nach „The U.S.A.“ vom 1. August 1931. v.S.)

Die Hirse.

Das Gedächtnis in Canada und ihre Verwendung.
Der Anbau der Hirse in Canada noch nicht bekannt, obwohl die Verwendung der Hirse in der Landwirtschaft von großer Bedeutung ist. Da der Weizen so gut wie nichts einbringt und wir uns für die Zukunft auf Landwirtschaft umstellen müssen, so sollte jeder Farmer zu mindest 10 Acker Hirse anbauen, um für sein Vieh billiges und gutes Heu sowie Futter zu ernten.

Der Anbau der Hirse in Canada noch nicht bekannt, obwohl die Verwendung der Hirse in der Landwirtschaft von großer Bedeutung ist. Da der Weizen so gut wie nichts einbringt und wir uns für die Zukunft auf Landwirtschaft umstellen müssen, so sollte jeder Farmer zu mindest 10 Acker Hirse anbauen, um für sein Vieh billiges und gutes Heu sowie Futter zu ernten.

Der Anbau der Hirse in Canada noch nicht bekannt, obwohl die Verwendung der Hirse in der Landwirtschaft von großer Bedeutung ist. Da der Weizen so gut wie nichts einbringt und wir uns für die Zukunft auf Landwirtschaft umstellen müssen, so sollte jeder Farmer zu mindest 10 Acker Hirse anbauen, um für sein Vieh billiges und gutes Heu sowie Futter zu ernten.

Hirsegrütze (Hirsebrot)

100 Prozent Canadisch.

Allen aus der alten Heimat ist Hirse als nahrhaftes und kräftiges Nahrungsmittel bekannt.
Hirse: als Brei (Porridge) mit Milch oder Wasser gekocht als Vorgericht.
Hirse: als Reis in Suppen für den Mittagstisch.
Hirse: als Pudding zu jeder Mahlzeit.

CANADIAN RICE (Millet) PRODUCTS

Die Saat ist geichrotet, ein vorzügliches Futter für Pferde, Kühe, Schweine und Milchkühe. Weil es sehr kräftig ist, ist es ratsam, die Hirse mit Hafer zu vermischen. Da sich jeder Farmer von der Wichtigkeit der Hirse selbst überzeugen soll, bin ich bereit, der schlechten Zeit entsprechend, auch einen 1/2 Pfd. abzugeben. Dies ist genug für 2 bis 2 1/2 Acker. Der Preis beträgt \$1.85.
Die Verarbeitung der Hirse zu menschlichen Genussmitteln ist ebenfalls sehr bedeutend, doch würde dies dem einzelnen Farmer zu große Unkosten machen und auch nicht lohnend sein, da die Aufzucht der Maschinen mit ziemlich großen Kosten verbunden ist. Die unten genannte Firma hat nun die Maschinen aufgestellt und verarbeitet die Hirse zu Grieß. Die Verwendung der Grieß erfolgt genau wie bei Reis. Sie ist jedoch weit kräftiger und wohlschmeckender, auch bedeutend billiger als Reis.
Canadian Rice (Millet) Products, Portion, East, Box No. 762.
Gedankenarmut wird dadurch zu keinem Nahrungsmittel, das man in einem Tausend Sprachen ausdrücken vermag.
Gut für ältere Leute.
„Ich bin 72 Jahre alt.“ schreibt Frau Marie Roberts aus Zeis, Ore. „Ich bin an Darmleiden, bin vollständig zusammengesunken, kann nicht schlafen, habe keine Gesundheit wieder wunderbar aufbauen.“ Dieses zehnerprote Kräutermitel in eine Substanz für ältere Leute, es erhöht die Absonderung der Magensaft, fördert den Appetit, reguliert den Stuhlgang und vermindert den Darmtrakt. Falls es in der Nachbarschaft nicht zu haben ist, schreiben Sie an Dr. Peter Faber & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Illinois. Jollfrei geliefert in Canada.

ARMY & NAVY DEPARTMENT STORE

Neue Sensationelle Preise

Während unseres Herbst-Verkaufes! Jetzt ist die Zeit, den Bedarf an Ihren Herbst- und Winterartikeln zu decken. Army & Navy gibt Ihnen wieder eine Gelegenheit, dieses ohne Extrakosten vornehmen zu können. Kommen Sie heute, oder bestimmen an einem Tage dieser Woche und überzeugen Sie sich, daß Sie gute Qualitätsware, Kleider, Anzüge, Schuhe usw. für billiges Geld erhalten.

Wenn Sie sparen wollen, kaufen Sie jetzt!

HUETE

Wert bis \$4.50

Das Maßwerk der Gegenwart, hergestellt aus geschätztem Holz und hochwertiger, dunklerer Holzart. Alle neuen Farben. Jede Ausführung.

Preis: **\$1.79** 2 Stüd.

Stanfield's Strickgarn
Bestechende Qualität für alle Arten von Strickarbeiten.
Wert 25c

Baby-Seifen
Süßmilch-Parfüm, mild und reinigend.
Wert 10c

\$1.00 Wäcker
Bestellt auf unserem neuen Katalog, erhalten Sie alle Waren für **69c** Wert.

\$2.50 Knaben Sweets
Süßigkeiten für Knaben.
Wert **\$1.98**

Schuh-Paradies
Kinder Schuhe
Regulär \$2.25

\$1.39

Beste Schuhe in Kind- oder jugendlichem Maßstab, stark Lederfüßchen.

Regulär bis \$5.00

Herrn Schuhe
Wert **\$2.95**

Schwarze, braune oder graue Schuhe für Herren. Alle Größen. Wert bis \$5.00.

Regulär bis \$1.25

Gummihüte für Damen
Wert **59c**

Schwarze, braune oder graue Gummihüte für Damen. Wert bis \$1.25.

Regulär bis \$1.00

Herrnanzüge
Wert **\$1.00**

Bestellt auf unserem neuen Katalog, erhalten Sie alle Waren für **\$1.00** Wert.

\$4.50 Herren Westdecken
Sonderpreis neue Westdecken, reine Wolle, wie auch, blau und gold. Wert bis \$4.50. Wert bis \$4.50. Wert bis \$4.50.

Wert **\$2.95**

\$1.95 Zwanzers
Herrenmode, reine Wolle, wie auch, blau und gold. Wert bis \$1.95. Wert bis \$1.95. Wert bis \$1.95.

Wert **89c**

Reg. Wert \$1.95

Reinwollene Kinder Jerseys
Wert **99c**

Spezieller Verkauf! Englischer Janel
Ein herrlicher Mantel von 100% Wolle in englischer Form. Wert bis \$1.25.

Wert **25c**

Wädhenschen (Fleece)
Schwarze, braune oder graue Wädhenschen für Damen. Wert bis \$1.25.

Wert **29c**

Damen-Stümpfe
Schwarze, braune oder graue Damen-Stümpfe. Wert bis \$1.25.

Wert **69c**

Regulär 60c

Honig u. Mandel Creme
Wert **39c**

Regulär bis \$8.50 Wintermäntel für Kinder

Wert **\$3.95**

Damen Nachhemden
Schwarze, braune oder graue Damen-Nachhemden. Wert bis \$1.25.

Wert **89c**

Regulär 45c

Herrnanzüge
Wert **29c**

Reg. bis zu \$10.50.

Hochfeine Handtücher
Wert **95c bis \$4.95**

Regulär \$1.95

Herrn Kombinationen
Wert **\$1.25**

Arbeitshandschuhe
Regulär \$1.25

Wert **69c**

Herrnanzüge
Schwarze, braune oder graue Herrenanzüge. Wert bis \$1.25.

Wert **89c**

Neue Mäntel

Wert **\$19.85**

Besonders gut verarbeitete Mäntel aus erdfeinigen Wolle, Chinilla und silberfarbenen Belour. Whittens und Barrow-Jung in neuen Schnittformen. Großer Sturmragen. Satinfutter. Große Auswahl in Farben. Alle Größen.

Herrnanzüge
Wert **\$14.85**

Gut geschneidert aus blasser Chinilla, Tweed und abgedeckten Kammwolle, Miletoway und einreihige Modelle. Extra warmes Futter und Knöpfe. Reguläre Werte bis \$25.00.

\$29.50 Kamelhaar-Mäntel
Wert **\$18.95**

Reinwollene Kamelhaar-Mäntel für Herren. Satinfutter und warmes Zwischenfutter. Braun, grau und blaue Farben. Alle Größen.

Regulär bis \$24.50

Neue Herren-Anzüge
Wert **\$14.85**

Neue Eingänge in Herrenanzügen. Vorwärts und Tweeds. Einmal mit zwei Knöpfen. Eine und zweireihige Modelle. Geeignet für Büro und Sonntag. Alle Größen. Verschiedene Farben und Muster.

feine Herrenanzüge
Wert **\$21.85**

Bestellt auf unserem neuen Katalog, erhalten Sie alle Waren für **\$21.85** Wert.

Herrnanzüge
Wert **\$4.49**

Neuer 300 verschiedene Muster, welche auch zu Ihrem Aussehen passen. Bestellt auf unserem neuen Katalog, erhalten Sie alle Waren für **\$4.49** Wert.

WE ALWAYS SELL FOR LESS

ARMY & NAVY

DEPT. STORE
Regina and Edmonton

Canadas führender Laden für niedrige Preise!